

Nachbrenner

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung**

Band (Jahr): **64 (1989)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

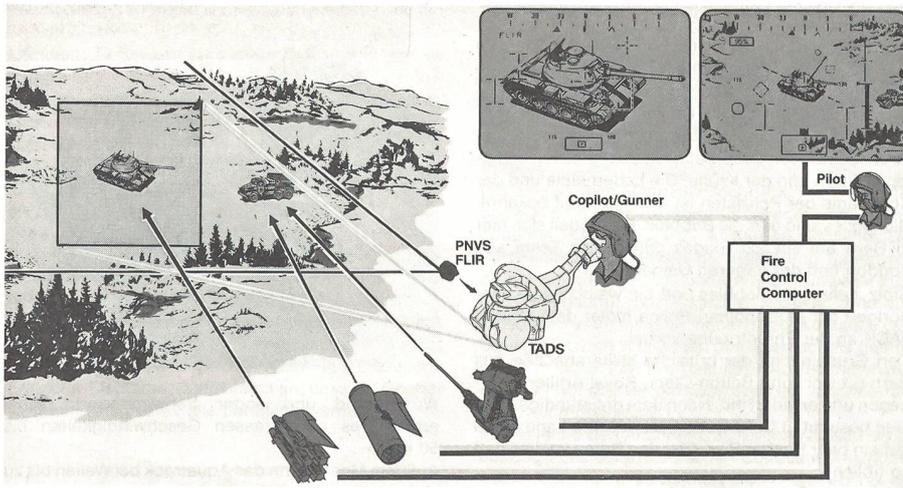
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sold und EO-Entschädigung werden jedoch ausbezahlt. Anmeldeformulare können (bis Anfang Juli) bei ObIt HR Wyss (063 221016) oder beim Divisions-Kommando (092 25 56 53) angefordert werden. asb



8300 Teilnehmer am Berner Zwei-Tage-Marsch

Über 8300 Personen haben am Wochenende, 6. und 7. Mai, bei strahlendem Wetter am 30. Schweizerischen Zwei-Tage-Marsch in der Umgebung von Bern teilgenommen. Die Veranstalter zeigten sich befriedigt darüber, dass erstmals seit längerer Zeit wieder ein Teilnehmerzuwachs zu verzeichnen war. Die Zunahme um 327 Personen ist ausländischen Teilnehmern zu verdanken. Ihre Zahl stieg um 372 auf 2418 Personen, während diejenige der Schweizer um 45



Auch aus Dänemark marschierte eine Gruppe mit (Bild ap)

auf 5960 Teilnehmer sank. Beliebteste der drei Marschkategorien war die Kurzstrecke von zweimal 20 Kilometern. Die meisten der ausländischen Teilnehmer kamen aus der Bundesrepublik Deutschland, den Niederlanden und den Vereinigten Staaten. Wie die Veranstalter mitteilten, hatte der Sanitätsdienst vor allem Blasen zu verarzten. Rund 50 Personen mussten am Samstag den Marsch aufgeben.

Aus NZZ

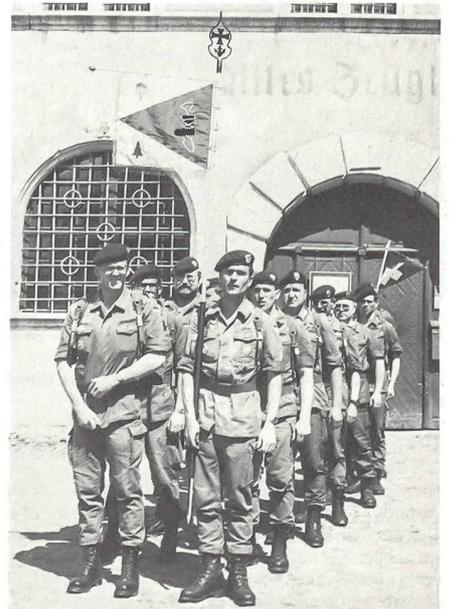


Auf dem Weg zum Zwei-Tage-Marsch in Bern

Marschhalt deutscher Soldaten in Solothurn

Von Fw Max Flückiger, Zuchwil

Am Mittwoch vor Auffahrt machten Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere der deutschen Bundeswehr in Solothurn einen kurzen Marschhalt. Am Montag zuvor ist die «Marschgruppe Südbaden» in Freiburg im Breisgau gestartet mit dem Ziel Bern: «Zweitägeler». In Kleinhüningen BS betreten die in Uniform und mit



NACHBRENNER

Warschauerpakt: Für den Einsatz mit dem ersten Winkeldeck-Flugzeugträger der sowjetischen Marine testet man in der UdSSR eine trägereinsatzfähige Version des Allwetter-Abfangjägers Su-27 FLANKER. Das auf dem Luftstützpunkt Olenegorsk auf der Halbinsel Kola stationierte Regiment mit Bombern Tu-16 Badger wird auf den modernen Schwenkflügelbomber Tu-22M BACKFIRE umgerüstet. Für die Bekämpfung gegnerischer Hubschrauber bewaffnen die WAPA-Staaten ihre Kampfhubschrauber Mil Mi-24 HIND mit zwei wärmeansteuernden Luftzielraketen AA-8 Aphid. ● **Flugzeuge:** Am vergangenen 13. Februar 1989 übernahmen die französischen Luftstreitkräfte ihren 100. Mirage 2000 (Auftragsvolumen total 240 in den Versionen C/B und N sowie 169 Einheiten für den Export in 6 befreundete Staaten). Die italienischen Luftstreitkräfte erhalten vier Tankflugzeuge Boeing 707-300. Die Royal Saudi Air Force übernahmen am 9. Februar 1989 von British Aerospace den ersten Langstrecken-Allwetterabfangjäger Tornado ADV. ● **Hubschrauber:** Israel möchte in den USA 16 Kampfhubschrauber AH-64 Apache einschliesslich der zum System gehörenden lasergesteuerten Panzerabwehrlenkenden AGM-114 Hellfire beschaffen. Die Royal Hong Kong Auxiliary Air Force erhält acht Hubschrauber Sikorsky S-76A in 5 Mehrzweck- und 3 Rettungsversionen. ● **Elektronische Kampfführung:** Für die Ausrüstung seiner Aufklärungssysteme F-4EJ verhandelt Japan mit Thomson-CSF über den Kauf von Astac-Behältern für die Signalaufklärung mit Echtzeitdatenübertragung an Auswertestellen am Boden. Der erste von 16 auf dem U-Boot-Jagdflugzeug S-3 Viking basierende trägergestützte Fernmelde- und Elektronikaufklärer ES-3A der USN wird im kommenden November zu seinem Jungferflug starten. ● **Luft/Luft-Kampfmittel:** Der aktive Radarzielsuchkopf für die Luftzielrakete mittlerer Reichweite Active Sky Flash von British Aerospace Dynamics wird das französische Unternehmen Thomson-CSF liefern. Der Sea Harrier FRS.2 von British Aerospace flog erstmals in seiner operationellen Konfiguration mit vier aktivradargesteuerten Luftzielraketen mittlerer Reichweite AIM-120A AM-RAAM. ● **Luft/Boden-Kampfmittel:** Die spanischen Luftstreitkräfte beschaffen in den kommenden Jahren folgende Luft/Boden-Kampfmittel: Radarbekämpfungsflyer AGM-88 HARM, Seeziel-Lenkwanne AGM-84 Harpoon, AGM-65 D Maverick, eine Hartzielwaffe für die Bekämpfung von Flugfeldern, Laserlenkbomben, FAE sowie eine Familie von Streubomben aus einheimischer Fertigung mit verschiedenen Submunitionarten. Texas Instruments und das britische Unternehmen MBM Technology vereinbarten eine gemeinsame Entwicklung einer für den Tiefflugeinsatz geeigneten Laserlenkbombe der nächsten Generation für die RAF. Hughes Aircraft Company arbeitet im Rahmen eines 14,5-Millionen-

Dollar-Auftrages der US Navy an einer allwettereinsatzfähigen Version des Luft/Boden-Lenkflugkörpers AGM-65 Maverick mit einem Millimeterwellenzielsuchkopf. ● **Avionik und Kampfmittelleitungsanlagen:** Collins wird für die Ausrüstung der mit einem konventionellen Einheits- oder Dispensergefechtungskopf bestückten Schiff- und U-Boot-gestützten Marschflugkörper Tomahawk der USN (TALM-C/TALM-D) einen Zweikanal-Global Positioning System-Empfänger entwickeln. Das zum Litton Konzern gehörende deutsche Unternehmen LITEP GmbH hat im April als erste Firma der Welt Flugversuche mit einem mit faseroptischen Kreisel ausgerüsteten Kurs/Lagerreferenzsystem erfolgreich abgeschlossen. ● **Frühwarn-, Aufklärungs-, Führungs- und Fernmeldesysteme:** Als Ergänzung ihres Potentials von Aufklärungsmitteln prüft die Schweizer Flugwaffe die Beschaffung von allwettereinsatzfähigen Seitensicht-radar-systemen (SLAR). Strategische Aufklärer des Typs Lockheed SR-71 des SAC der US Air Force operieren regelmässig im Luftraum über der Ost- sowie der Barents-See in Höhen von über 20 000 m. ● **Terrestrische Waffensysteme:** Wie aus dem Geschäftsbericht von General Dynamics 1988 zu entnehmen ist, plant die Schweiz im Rahmen ihres Rüstungsprogramms 1989 die Beschaffung von rund 3000 Einmannflugabwehrlenkenden FIM-92 Stinger einer fortgeschrittenen Version mit verbesserter Festigkeit gegenüber EO-Gegenmassnahmen des Feindes. Texas Instruments und Martin Marietta werden das in den 90er Jahren die Panzerabwehrlenkewaffe M47 Dragon ablösende Fire-and-Forget-Panzerabwehrlenkewaffensystem AAWS-M (Advanced Anti-tank Weapon System - Medium) zur Serienreife entwickeln. Ein von einem neuen Zielverfolgungsradar Marconi 805 gesteuerter Schiff/Luft-Lenkflugkörper Seawolf zerstörte anlässlich eines Testschiessens eine Schiffsbekämpfungslenkwanne Exocet. ● **Merkmale:** «Wenn ein Land kein 150 m langes Strassenstück hat, dann weiss ich nicht, was wir da zu suchen haben», (Brigadegeneral Michael Sullivan, Kommandeur Second Marine Air Wing US Navy, zur Frage STOVL oder V/STOL). ka

MILITÄRSPORT

Kostenlose OL-Ausbildung

Traditionell führt die Geb Div 9 auch dieses Jahr wieder einen sogenannten Sommerpatrouillenführer-Kurs durch. Dahinter verbirgt sich nichts anderes als die theoretische und praktische Ausbildung mit Karte und Kompass. Dieser wöchige Kurs steht allen Wehrdienstpflichtigen offen und findet vom 4. bis 8. September im luzernischen Sörenberg statt. Für den für Anfänger und Fortgeschrittene ausgeschrieben Kurs erfolgt keine Anrechnung an die Dienstpflicht,